Bericht vom Internationalen Café

WN-Bericht vom 13.05.2022

Internationales Café der Roxeler Flüchtlingshilfe

Über 100 Besucher im Pfarrheim



Im Pfarrzentrum St. Pantaleon fand jetzt wieder das Internationale Café statt.

FOTO: FLÜCHTLINGSHILFE ROXEL

MÜNSTER-ROXEL. Nach über einem Jahr Pandemiepause fand im Pfarrheim St. Pantaleon wieder das beliebte Internationale Café statt. Mit mehr als 100 Teilnehmern war es laut einer Mitteilung der Roxeler Flüchtlingshilfe so gut besucht wie noch nie.

Neben den Mitarbeitern kamen zahlreiche alteingesessene Roxeler und viele Flüchtlinge unter anderem aus Syrien, dem Irak und der Ukraine, um sich bei Kaffee und Kuchen kennenzulernen und sich auszutauschen.

Für die Kinder wurde Schminken angeboten, und so hüpften im Laufe des Nachmittags immer mehr fröhliche Tiger, Elfen und Schmetterlinge durch den Saal. Ein weiteres Highlight waren die musikalischen Darbietungen vornehmlich einer ukrainischen Gruppe Geflüchteter, die in puncto Instrumenten- und Vokalvielfalt alle Register zogen. So kamen Klavier, Klarinette, Geigen und sogar eine Mandoline zum Einsatz, außerdem wurden noch einige Lieder gesungen. Selbst die Kleinsten machten mit.

„Alle Anwesenden waren begeistert, nicht zuletzt Johanna Hegemann, die den musikalischen Teil mit vorbereitet hatte. So ging ein gelungener Nachmittag zu Ende“, heißt es in der Mitteilung der Roxeler Flüchtlingshilfe.

Toolbox

- Drucken
- PDF
- Weiterempfehlen
- RSS Abonnieren

Veröffentlicht
21:39:00 18.05.2022

Flüchtlingshilfe Roxel e.V.

https://www.fluechtlingshilfe-muenster-west.de/index.php?section=news&cmd=details&newsid=248&pdfview=1